

# Programmieren 1

## Übungsserie 7

---

### Stoff

- Bis zu Kapitel 11:
- Fokus: Methoden Planen und das *Collection Framework*

---

### Allgemeine Informationen zur Abgabe

- Die Abgabe erfolgt online auf ILIAS.
- Lösungen zu den Theorieaufgaben muss als \*.pdf Datei abgegeben werden. Andere Formate werden nicht akzeptiert.
- Arbeit in Zweiergruppen: Geben Sie jeweils nur ein Exemplar der Lösung pro Gruppe ab. Geben Sie in jeder Quellcode-Datei die *Namen und Matrikelnummern* beider Gruppenmitglieder in den ersten beiden Zeilen als Kommentar an.
- Vorbesprechung: 01.12.2023
- Abgabe: 08.12.2023 13:00

---

### Theorieaufgaben

1. Welche der folgenden Methodenköpfe repräsentieren tatsächlich unterschiedliche Signaturen:
  - (a) `public String describe(String name, int count)`  
`public String describe(int count, String name)`
  - (b) `public int count()`  
`public void count()`
  - (c) `public int howMany(int compareValue)`  
`public int howMany(int upper)`
  - (d) `public boolean greater(int val1)`  
`public boolean greater(double val1)`
  - (e) `public boolean greater(int val1)`  
`public boolean greater(int val1, int val2)`
  - (f) `public void say()`  
`private void say()`
2. Geben Sie einen Algorithmus in Pseudo-Code an, der für die ganzen Zahlen von 1 bis 100 überprüft, ob diese durch 3 und/oder durch 5 teilbar sind. Falls die Zahl weder durch 3 noch durch 5 teilbar ist, soll die Zahl ausgegeben werden. Ist die aktuelle Zahl durch 3 teilbar, soll statt der Zahl "Bizz" ausgegeben werden. Ist die aktuelle Zahl durch 5 teilbar, soll statt der Zahl "Buzz" ausgegeben werden. Ist die Zahl sowohl durch 3 als auch durch 5 teilbar, soll "BizzBuzz" ausgegeben werden.

3. Wir betrachten das Problem der Addition von zwei  $n$ -Bit Binärzahlen, die in zwei Arrays A und B der Länge  $n$  gespeichert sind. Die Summe der beiden Zahlen soll in einem Array C der Länge  $n + 1$  gespeichert werden. Geben Sie zur Lösung dieses Problems einen Algorithmus in Pseudo-Code an.

Bsp. Mit A = 101011 und B = 111110 soll C = 1101001 sein.

4. Übersetzen Sie folgenden Pseudocode in eine statische Methode.

**Hinweis:** Schreiben Sie eine Hilfsmethode für das Tauschen zweier Elemente in einer Liste.

---

**Algorithm 1** shuffle(Liste list mit ganzen Zahlen)

---

```
1: n = Grösse von list - 1
2: for i = n, n-1, ..., 2, 1 do
3:   r = Zufallszahl zwischen 0 und i (i inklusive)
4:   tausche die Elemente in der Liste an Position i und r
5: end for
6: gib die gemischte Liste list zurück
```

---

5. Welche Ausgabe erzeugt folgendes Programm:

```
public class Parameter {

    public static void main(String[] args) {
        Language s1 = new Language("Java");
        Language s2 = new Language("Python");
        int i = 12345;
        pass(s1, s2, i);
        System.out.println(s1);
        System.out.println(s2);
        System.out.println(i);
    }

    private static void pass(Language s1, Language s2, int i) {
        s1 = new Language("Ruby");
        s1.increaseVersion();
        s2.increaseVersion();
        i = 54321;
    }
}
```

```
public class Language {

    private String name;
    private double version;

    public Language(String name) {
        this.name = name;
        this.version = 1.0;
    }

    public String toString() {
        return this.name + " " + this.version;
    }

    public void increaseVersion() {
        this.version += 0.1;
    }
}
```

6. Wie sieht der **Stack** **s** aus, nachdem folgende Operationen durchgeführt worden sind:

```
s.push(5);
s.push(21);
s.pop();
s.push(72);
s.push(37);
s.push(15);
s.pop();
```

7. Wie sieht eine **Queue** **q** aus, nachdem folgende Operationen durchgeführt worden sind:

```
q.offer(5);
q.offer(21);
q.poll();
q.offer(72);
q.offer(37);
q.offer(15);
q.poll();
```

8. Betrachten Sie die Klasse **OwnArrayList** aus dem Skript. Schreiben Sie eine Methode **set(int index, Object object)**, welche das Element an Position **index** in der aktuellen Liste mit dem Element **object** überschreibt. Im Erfolgsfall geben Sie **true** zurück – falls der Parameter **index** zu gross ist (grösser als die aktuelle Liste), geben Sie **false** zurück.
9. Betrachten Sie die Klassen **Node** und **OwnLinkedList** aus dem Skript. Schreiben Sie eine Methode **size()**, welche die Grösse der Liste zurückgibt.
10. Weshalb werden die Methoden **get** und **set** nicht in der Schnittstelle **Collection** vorgegeben?
-